

# RS OGH 1997/6/12 8ObA41/97f, 8ObA272/01k

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.06.1997

## Norm

ASGG §46 Abs3 Z1

## Rechtssatz

Auch wenn der Arbeitnehmer, gestützt auf die vom Arbeitgeber bestrittene Behauptung der Rechtsunwirksamkeit der Auflösungserklärung des Arbeitgebers einen diese Unwirksamkeit voraussetzenden Anspruch auf Zahlung des Entgelts nach § 1155 ABGB für den der Auflösungserklärung folgenden Zeitraum geltend macht, somit der Fortbestand des Arbeitsverhältnisses als Vorfrage zu lösen ist, liegt ein Fall des § 46 Abs 3 Z 1 letzter Halbsatz ASGG vor.

## Entscheidungstexte

- 8 ObA 41/97f  
Entscheidungstext OGH 12.06.1997 8 ObA 41/97f
- 8 ObA 272/01k  
Entscheidungstext OGH 18.04.2002 8 ObA 272/01k  
Beisatz: Dieser Zusammenhang bleibt auch im Wiederaufnahmeverfahren erhalten. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0107829

## Dokumentnummer

JJR\_19970612\_OGH0002\_008OBA00041\_97F0000\_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)